

Liestaler Nachwuchs-Radballer sind weiterhin im Hoch

Am vergangenen Wochenende standen alle drei Liestaler Nachwuchs-Radballmannschaften in Pfungen in der Finalqualifikation im Einsatz. Alle drei Teams zeigten sich von der besten Seite und gehören im Herbst zu den Medaillenanwärtern.

Der Anfang machte die U17 mit Elia Geiger und Simon Müller. Das Team grüsste bereits nach der ersten Spielrunde schon vom ersten Tabellenrang und diesen festigten sie auch am zweiten Spieltag. Die beiden konnten alle vier Spiele, u.a. auch gegen die Nummer zwei aus Wetzikon, klar gewinnen und schliessen die Qualifikation auf dem souveränen ersten Rang ab.

Am Sonntag standen zuerst in der U15 Elias Oberer und Nils Affolter im Einsatz. Auch diese beiden jungen Sportler konnten brillieren und drei der vier Spiele gewinnen. Lediglich gegen die Nummer 1 der Liga, das Team aus Mosnang, setzte es eine knappe Niederlage ab. Doch die Baselbieter konnten sich auf dem dritten Rang festsetzen und steigen somit ebenfalls mit viel Selbstvertrauen in die Sommerferien.

Der Abschluss machte die U19. Die Liestaler Flavio Fortini und Levin Fankhauser, waren schon von Beginn der Saison im April immer an der Spitze der Liga anzutreffen. Auch am letzten Spieltag konnten die beiden alle ihre drei Spiele klar und deutlich gewinnen und somit die Verfolger aus Wetzikon, welche ebenfalls im Nationalkader sind, auf Abstand halten und den ersten Rang festigen.

Für alle drei Mannschaften geht es nun in die Sommerpause, bevor es Anfangs September mit dem ersten Final und am 25. September mit den grossen Finals zu Hause in Liestal weitergeht.

26.06.2022